

Iestappen

von Gunda Wirschun

Regie: Janine Lüttmann

Komposition: Serge Weber

Produktion: RB/NDR 2013, 40 Minuten

Hannes tut und macht, pflegt Kontakte und plant Großes... Heute Abend soll eine bekannte Autorin in den Landkreis kommen und lesen. Touristen werden in Scharen kommen. Sensationell! Das fordert mal wieder seinen ganzen Einsatz. Und plötzlich macht ihm das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Es friert und schneit. Die Straßen werden unpassierbar. Der Strom fällt aus. Und es schneit immer weiter. Hannes ist mit seiner Frau Ellen zuhause eingesperrt. Allmählich werden sie zu Eiszapfen. Sie können nicht heizen, sie können nicht kochen - selbst das Telefon fällt schließlich aus. Hannes und Ellen begegnen sich nach langer Zeit wieder. Es gibt Streit, Tränen und schließlich Gespräche. Gespräche über Anderes als Organisation und Alltag. Am Ende müssen sie dann sehen, was bleibt, wenn das Eis getaut ist.

Hannes: Peter Kaempfe

Ellen: Birte Kretschmer

Carsten: Konstantin Graudus

Theo: Erkki Hopf

Sigrun Sträker, Christian Prüssner